

**e-BRIDGE Fleet Management System**

Mit der voll funktionsfähigen Demoinstallation des e-BRIDGE Fleetmanagement Systems bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einen umfassenden Einblick in das Leistungsspektrum dieser Software zu erhalten. Testen Sie die Effizienz der zentralen Überwachung und Erfassung und überzeugen Sie sich von der einfachen Nutzung der Programmes. Ihr Toshiba Partner wird Ihnen gerne eine Trial-Version zur Verfügung stellen.

e-BRIDGE Fleet Management System

Minimum System Anforderungen:

- Pentium III 600 MHz oder höher, 256 MB RAM
- Minimum 250 MB freier HDD Speicherplatz
- Windows XP/2000/2003 oder Linux Betriebssystem
- Java Runtime Version 1.5 oder höher

- **Umfangreiche Maschinendaten stehen online über Netzwerk auf dem Computer des System Administrator oder Hauptanwender zur Verfügung.**

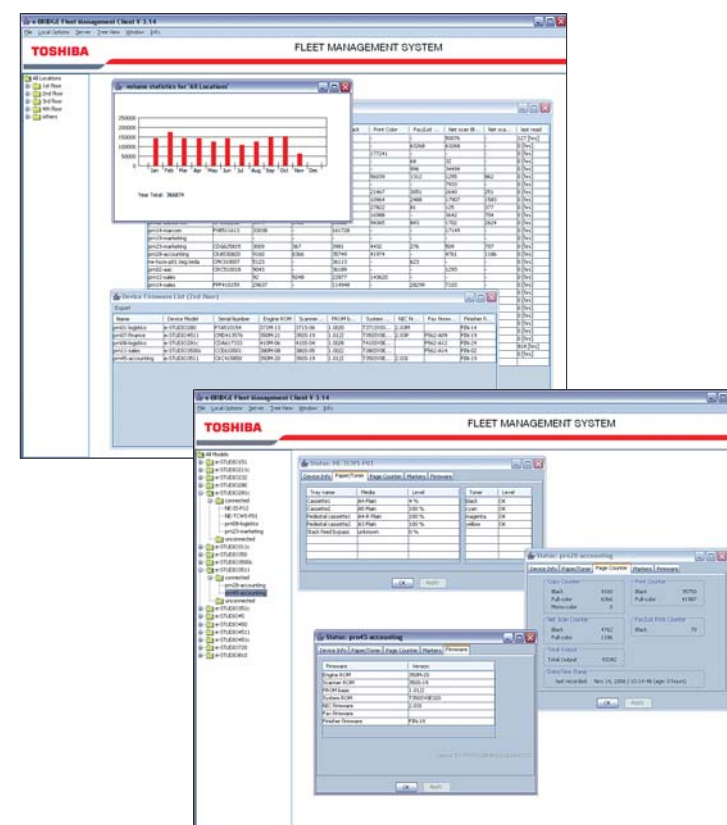
- **Die Daten sind auch per WAN Verbindung von räumlich verteilten Niederlassungen abrufbar.**

- **Schnelle, einfache Zuordnung von Kosten auf einzelne Abteilungen und Kostenstellen.**

- **Analysemöglichkeiten nach beliebigen Zeiträumen oder Funktionalitäten.**

- **Zentrale Anzeige von Toner- und Papiermangel.**

- **Auslastungs- und Bedarfsplanung zur Sicherstellung eines optimalen Geräteinsatzes.**



Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Toshiba Partner.

Sie können auch gerne per e-Mail mit dem Toshiba Tec Solution Team Kontakt aufnehmen:

solutions@toshibatec-tgis.com

TOSHIBA TEC SWITZERLAND AG

MAX HÖGGER STRASSE 2, CH-8048 ZÜRICH
TEL. +41(0)44 439 71 71, FAX +41(0)44 439 71 72
INFO@TOSHIBATEC-TTCH.COM

TOSHIBA

Networking Documents.

TOSHIBA



Service Solution

e-BRIDGE Fleet Management System





e-BRIDGE Fleet Management System Service Solutions



Effiziente Büromaschinen- überwachung und Kostenzuweisung

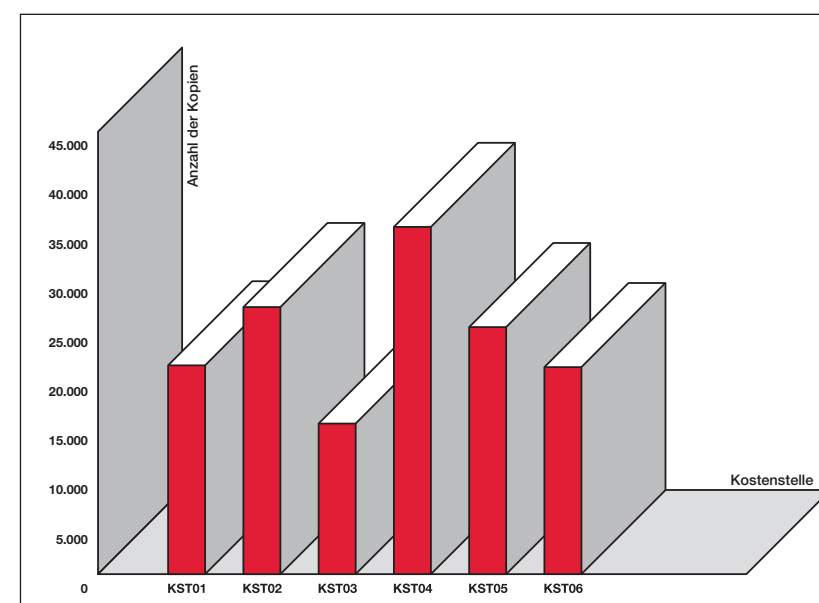
Wenn man vor der Herausforderung steht Einsparungsmöglichkeiten zu realisieren, ist die wichtigste Voraussetzung genau zu wissen wo und wie die Kosten entstehen, z. B. für Druckkosten. Dazu bietet das Toshiba e-BRIDGE Fleetmanagement vielfältige Möglichkeiten.

Mit Toshiba EFMS können beispielsweise ganz einfach die Zählerstände pro Abteilung erfasst und konsolidiert werden. Bei dieser Funktion werden alle e-STUDIO Systeme mit gleich konfigurierten Abteilungs-codes zentral ausgelesen und übersichtlich pro Abteilung dargestellt. Die zusammengefassten Zählerstände unterteilt in Kopie, Druck, Scan und Fax ermöglichen eine genaue Kostenzuweisung, egal welches e-STUDIO System von einer Abteilung genutzt wird.

Die Zuordnungsmöglichkeit der einzelnen angebotenen e-STUDIO Modelle bezüglich Standort, Abteilungen und Cost Center Bereich ermöglicht darüber hinaus eine genaue Kostentransparenz entsprechend Ihrer Organisationsstruktur. Durch einfaches Gruppieren

oder Sortieren werden immer die Kosten zusammengefasst, die für Ihre Kostenanalyse gerade erforderlich sind. Somit können Sie genau analysieren, in welchem Bereich Ihres Unternehmens z. B. erhöhte Druck- und Kopierkosten entstehen und diese genau den entsprechenden Abteilungen oder Projekten zuweisen. Für eine generelle Kostenzuweisung können Sie sich verschiedene Zählerstandsberichte auch regelmäßig per e-Mail zusenden lassen. Hierfür stehen Ihnen verschiedene Zeitintervalle zur Verfügung.

Die kontinuierliche Überwachung der Zählerstände bieten neben der Kostenanalyse auch die Möglichkeit der Nutzungsanalyse. Zum Beispiel können Auslastungsstatistiken innerhalb bestimmter Zeiträume, oder bezogen auf die verschiedenen Funktionen wie Drucken, Kopieren und Scannen erstellt werden. Durch diese permanente Überwachung können Sie flexibel auf Veränderungen in Hinsicht auf die Verfügbarkeit und Anforderung ihres Büromaschinenparks reagieren und eine optimale Auslastung sicherstellen.



Beispiel einer statistischen Auswertung:
Kopienanzahl je Kostenstelle

Erfolg braucht zuverlässige Informationen

Setzen sie in Ihrer Firma eine große Anzahl von netzwerkfähigen Kopiergeräten, Multifunktionssystemen oder Druckern ein? Wenn ja, ist das e-BRIDGE Fleet Management System für Ihr Unternehmen genau das Richtige.

Gutes Device Management erkennt man daran, dass man es nicht bemerkt - weil alles reibungslos funktioniert.

Wenn jemand einen Ausdruck oder eine Kopie benötigt, ist es immer besonders dringend.

Man will auf keinen Fall Fehlermeldungen studieren, nachfragen wer eigentlich zuständig ist, herumtelefonieren und dann ungeduldig darauf warten, dass jemand kommt, um Papier nachzulegen. Am besten ist: nur der System Administrator oder dem jeweiligen Gerät zugewiesene Hauptanwender sieht die Hinweise und reagiert sofort.

Informationen laufen zusammen

Mit dem e-BRIDGE Fleet Management System erfassen Sie Daten vernetzter Systeme in Ihrem Unternehmen

Dies ermöglicht Ihnen von Multifunktionssystemen Statusinformationen abzurufen. Damit haben Sie stets die aktuellen Informationen über Zählerstände, Toner- und Papiervorrat, Maschinenverfügbarkeit sowie Fehlermeldungen.

So kann Ihr System Administrator oder Hauptanwender auf Basis zuverlässiger Informationen die Betriebsbereitschaft des Gerätes sicherstellen und Toner oder Papier nachfüllen

bevor Sie den Mangel bemerken. Das e-BRIDGE Fleet Management System erstellt automatisch Auswertungen für verschiedene Kostenstellen oder Abteilungen. Diese werden direkt per e-Mail an die verantwortlichen Manager versendet. Die Auswertungsintervalle sind variabel und können von täglich bis einmal im Quartal erfolgen.

